

Fünf-Finger-Reflexion

Bausteine : Teambildung & Empowerment; Körper, Bewegung & Sinne
Materialien : inkl. Material
Art der Übung : mündlich
Dauer der Übung : 15 Min.

Ziel

- Lernende können Informationen über sich selbst geben.

Materialien

- Tafel

Vorbereitung

- Zeichnen Sie eine Hand auf die Tafel und benennen Sie jeden Finger.
- Beschriften Sie jeden Finger
Daumen: Ich kann gut ...
Zeigefinger: Ich möchte lernen, wie man ...
Mittelfinger: Ist mir egal, dass ...
Ringfinger: Ich liebe ...
Kleiner Finger: Ich weiß nicht viel über ...

Anleitung

- Vervollständigen Sie zunächst zur Verdeutlichung einmal alle Finger.
- Geben Sie den Lernenden etwas Zeit, um über ihre fünf Finger nachzudenken.
- Lassen Sie alle Lernenden ihre Hände vorstellen.

Varianten

- Sie können auch die Handfläche beschriften:
Was möchten Sie geben?
- Und die andere Handfläche:
Was möchten Sie erhalten?

- Sie können die Beschriftungen ändern, z.B. um die einfache Vergangenheit zu üben, z.B.
Was haben Sie als Kind gut gemacht?
Was hat Ihnen nicht gefallen? ...

Tipps für die Anleiter*innen

- Fragen Sie die Lernenden, ob sie sich durch diese Übung besser kennen gelernt haben, ob es Antworten gab, die sie überrascht haben, Antworten, die sie wiedererkannt haben, ...

Lesen Sie mehr in unserem Handbuch unter www.alternativeways.eu

Sprachkenntnisse/Sprachperformanz

- Sprechen und Hören

Sprachkompetenz/Sprachwissen

- Gedächtnis
- Mündliche Sprachfähigkeit

Sozial-emotionale Fähigkeiten und Kompetenzen

- Kommunikationsfähigkeit
- Kulturelles Bewusstsein, Ausdruck und Identitätsbildung
- Empowerment
- Spaß
- Phantasie, Kreativität und das Lernen lernen